



Quantis

Win-Win-Strategien für eine gesunde und nachhaltige Ernährung: Lehren aus der 1. Nationalen Ernährungserhebung und aus Daten von Ökobilanzen und der GBD-Studie

Alexi Ernstoff
Marlyne Sahakian
Olivier Jolliet
31 May 2022

Science director & sustainability consultant, Quantis
Assistant Professor, University of Geneva
Professor, University of Michigan

Was haben diese Dinge gemeinsam?



Fokusbereiche für Win-win-Strategien

Schweizer Männer, insbesondere solche mit hohem Bildungsniveau



verarbeitetes Fleisch



raffiniertes Getreide



Alkohol



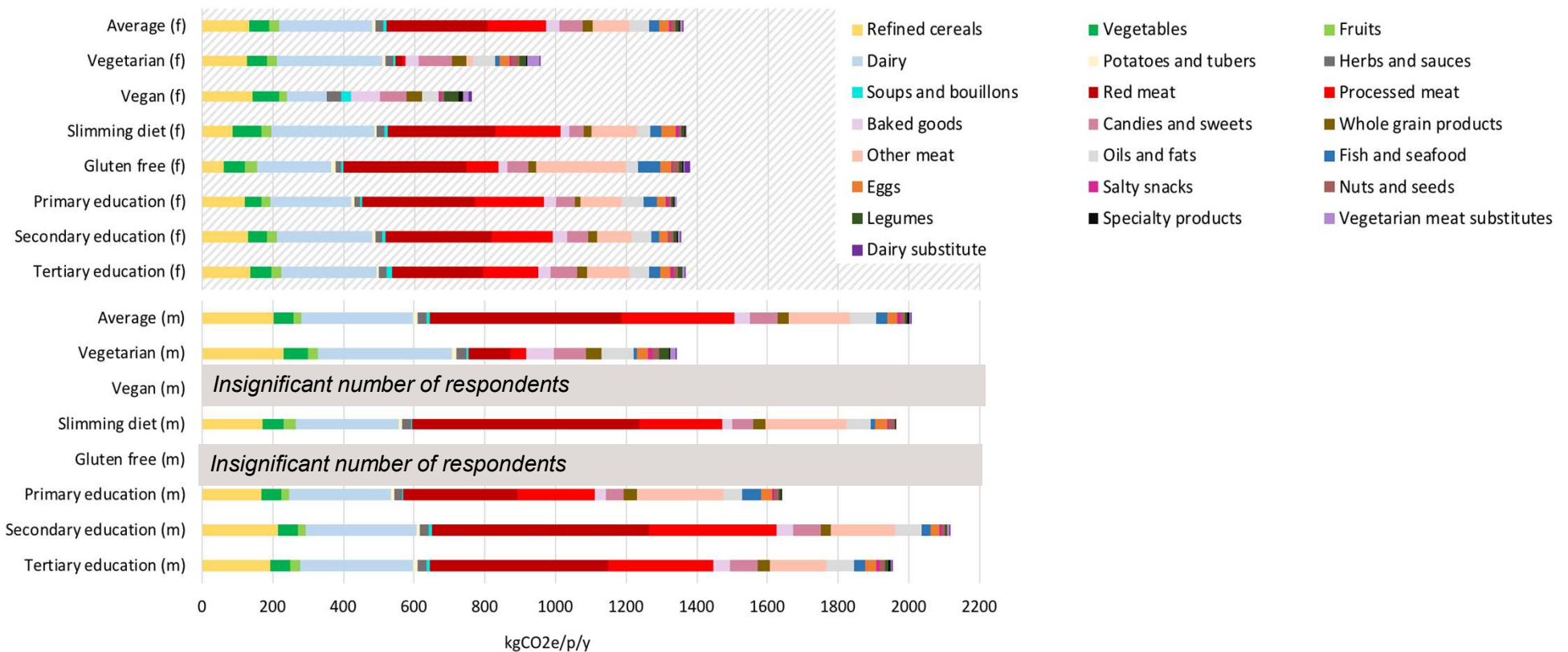
Suche nach Schwerpunktbereichen für Win-win-Strategien

Towards Win–Win Policies for Healthy and Sustainable Diets in Switzerland

by  Alexi Ernstoff ^{1,*}  ,  Katerina S. Stylianou ²  ,  Marlyne Sahakian ³ ,  Laurence Godin ³ ,
 Arnaud Dauriat ¹ ,  Sebastien Humbert ¹ ,  Suren Erkman ⁴  and  Olivier Jolliet ^{1,2}  

<https://www.mdpi.com/2072-6643/12/9/2745>

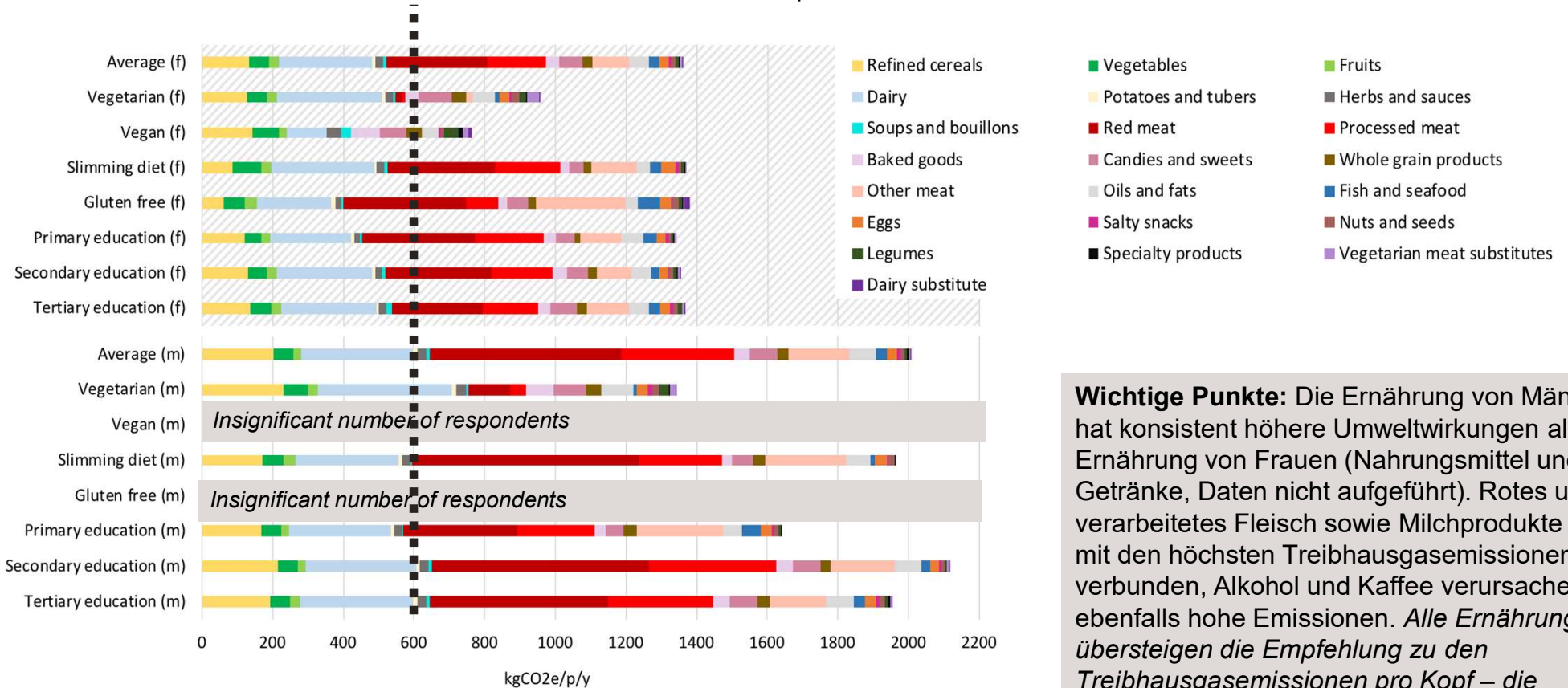
Übersicht der Ergebnisse in Bezug auf den Klimawandel (Nahrungsmittel)



Übersicht der Ergebnisse in Bezug auf den Klimawandel (Nahrungsmittel)

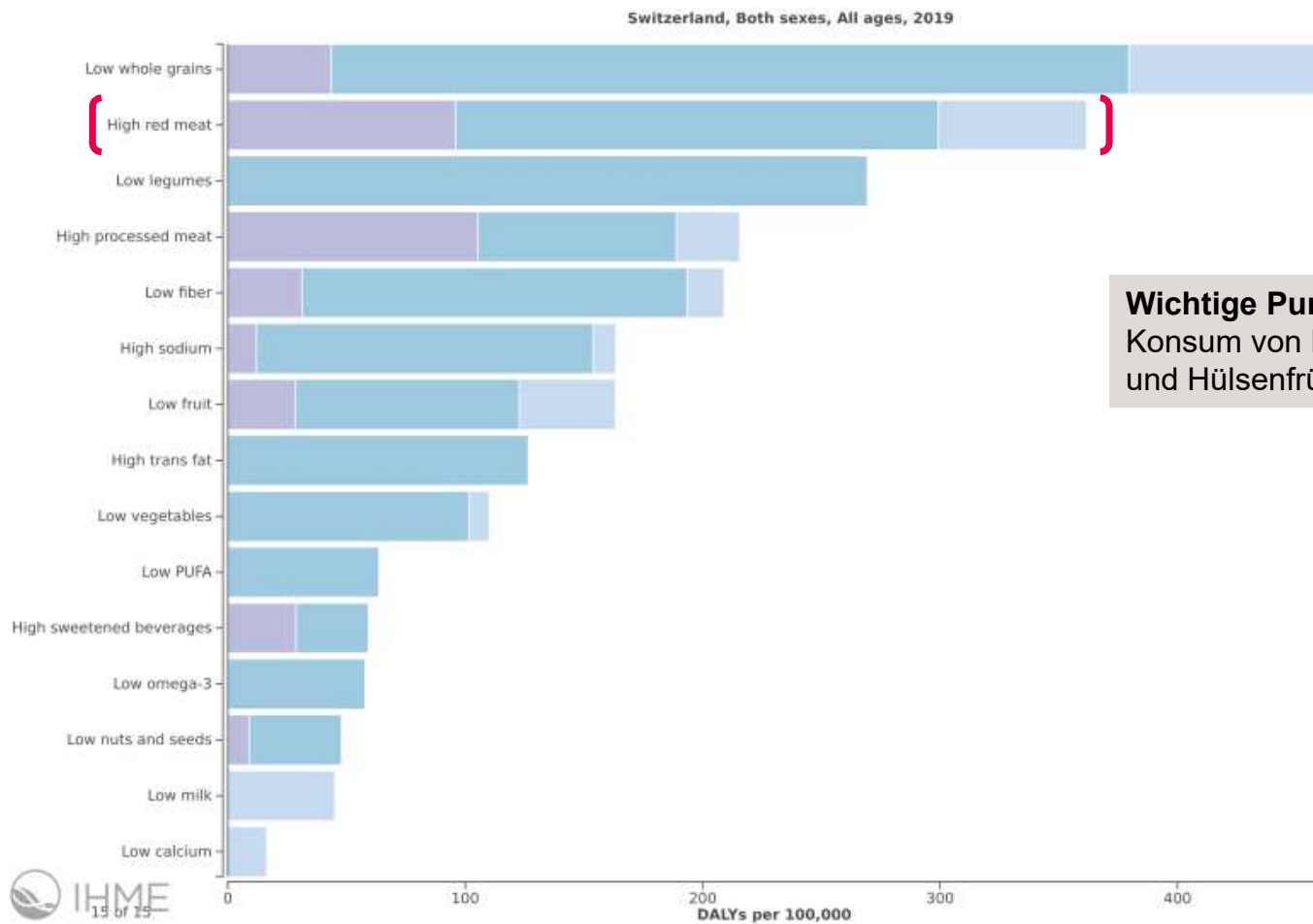
Grenzwert für das Total pro Person

<https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/klima/inkuerze.html>



Wichtige Punkte: Die Ernährung von Männern hat konsistent höhere Umweltwirkungen als die Ernährung von Frauen (Nahrungsmittel und Getränke, Daten nicht aufgeführt). Rotes und verarbeitetes Fleisch sowie Milchprodukte sind mit den höchsten Treibhausgasemissionen verbunden, Alkohol und Kaffee verursachen ebenfalls hohe Emissionen. *Alle Ernährungen übersteigen die Empfehlung zu den Treibhausgasemissionen pro Kopf – die Produktionsverfahren sind also wichtig!*

Aktualisierte Ergebnisse der "Global Burden of Disease" Datenbank



Wichtige Punkte:

Konsum von Fleisch einschränken und mit Vollkorngetreide und Hülsenfrüchten ersetzen.

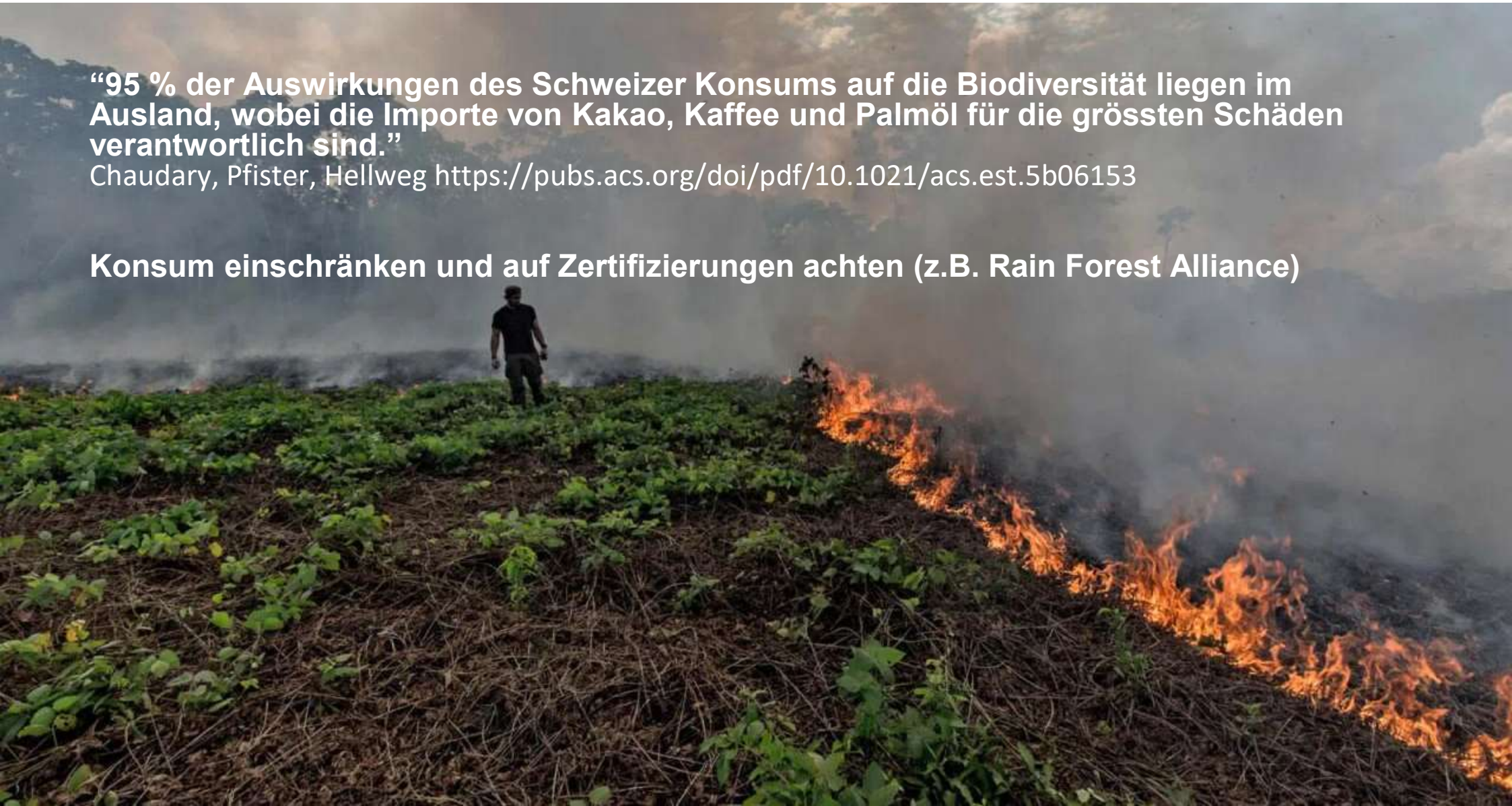
Wichtige Erkenntnisse und Link zum gesellschaftlichen und politischen Kontext

- **Schweizer Männer, insbesondere solche mit hohem Bildungsniveau**, sind sowohl im Hinblick auf die Gesundheit als auch auf die Treibhausgasemissionen eine prioritäre Bevölkerungsgruppe. Die Einschränkung des Konsums von rotem Fleisch und Alkohol ist eine wichtige Win-win-Strategie.
- **Der Konsum von Vollkorngetreide** ist in der gesamten Bevölkerung zu niedrig und eine Erhöhung hat nur geringe Auswirkungen auf die Umwelt und ist deshalb eine wichtige Win-win-Strategie.
- **Das "Lebensmittelumfeld" (wo und wie Lebensmittel verkauft werden) und der gesellschaftliche Kontext** sind entscheidende Faktoren. Es fehlt an Hinweisen, wie Informationen die Wahl der Verbraucher beeinflussen können, z.B. durch die Kennzeichnung von Lebensmitteln (siehe [unser Bericht](#) mit dem WBCSD). Dagegen scheint die Wahl von Lebensmitteln durch viele andere Faktoren beeinflusst zu werden, z.B. durch wichtige Ereignisse, Heirat, Studium, neues Baby usw. ([unser neuer Artikel](#)).
- **"Lokale Lebensmittel" haben in der CH einen hohen Stellenwert.**
- Die Wahl der Lebensmittel allein reicht nicht aus, um die Treibhausgasziele zu erreichen. Es muss auch die **Produktion** (und die Lebensmittelverschwendung) berücksichtigt werden – z.B. ohne fossile Ressourcen (Dünger, Treibstoffe) und regenerative/biologische Landwirtschaft.

“95 % der Auswirkungen des Schweizer Konsums auf die Biodiversität liegen im Ausland, wobei die Importe von Kakao, Kaffee und Palmöl für die grössten Schäden verantwortlich sind.”

Chaudary, Pfister, Hellweg <https://pubs.acs.org/doi/pdf/10.1021/acs.est.5b06153>

Konsum einschränken und auf Zertifizierungen achten (z.B. Rain Forest Alliance)



Aktualisierungen aus der Praxis

- Ohne politische Steuerung handeln die meisten Unternehmen nach rein wirtschaftlichen Interessen (Druck durch Konsumenten, Investoren).
- NGO tragen dazu bei, den Druck des Marktes zu erhöhen, und sind der Schlüssel zur Bereitstellung von Methoden und Rahmenbedingungen für Unternehmen im Sinne einer "inoffiziellen Regulierung"



FOREST, LAND, AND AGRICULTURE SCIENCE BASED TARGET SETTING GUIDANCE

DRAFT FOR PUBLIC CONSULTATION

January 2022

*pragmatic / analytical /
precise*

*spontaneous / creative /
dynamic*

Quantis